

Europäische Datenschutz-Grundverordnung  
EU-DSGVO Art. 13 Abs. 1 und 2

Kai Otto Architekten GmbH möchte die größtmögliche Transparenz im Bezug auf die EU-DSGVO gewährleisten. Mit den nachfolgenden Angaben, ergänzt durch die auf der Homepage veröffentlichte [Datenschutzerklärung](#), möchten wir unserer Informationspflicht nachkommen, zu welcher sich Kai Otto Architekten uneingeschränkt verpflichten. Dieser stellt den Leitfaden für unser Bestreben nach Transparenz und Einhaltung der Rechte Dritter im Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten dar.

Nach EU-DSGVO Art. 13 Abs. 1:

- (1) Die Anschrift unter der Sie uns erreichen können

Kai Otto Architekten GmbH  
Fraunhoferstraße 23a, 80469 München  
Geschäftsführer: Kai Otto, Kristina Jendrowiak, Peter Helsper  
Amtsgericht München, HRB 230711

- (2) Unseren Verantwortlichen für Datenschutzfragen erreichen Sie unter [Datenschutz@kaiotto.de](mailto:Datenschutz@kaiotto.de)

- (3) Es werden personenbezogene Daten erfasst bzw. verarbeitet

- als Grundlage für die Erfüllung von Verträgen
- als Grundlage für die Erfüllung von steuer- und vertragsrechtlichen Gesichtspunkten
- für die Durchführung unserer Geschäftstätigkeit

Detailliertere Angaben entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung.

- (4) Es erfolgt eine Weitergabe von personenbezogenen Daten lediglich bei Bedarf zur

- Aufrechterhaltung unserer Geschäftstätigkeit

Detaillierte Zusammenhänge für Ihr Unternehmen erfahren Sie nach Kontaktaufnahme mit unserem Datenschutzbeauftragten.

- (5) Aktuell erfolgt keine Weitergabe von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation.

Sollte dies zur Aufrechterhaltung unserer Geschäftstätigkeit notwendig werden, so würden die entsprechenden Personen, deren personenbezogenen Daten davon betroffen sind, rechtzeitig durch uns informiert und unser Vorgehen entsprechend der aktuellen Rechtslage angepasst werden.

Nach EU-DSGVO Art. 13 Abs. 2:

- (1) Die geplante Speicherdauer personenbezogener Daten ist sehr unterschiedlich und wird im einzelnen Fall festgelegt auf Grundlage
  - von Verträgen (z.B. Vereinbarungen)
  - des Steuer- und Vertragsrechts (i.d.R. 10 Jahre)
  - von Gesetzen (z.B. Verjährungsfristen)

welche allesamt für die Durchführung und Aufrechterhaltung unserer Geschäftstätigkeit notwendig sind. Bestehen keine gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften und sind diese nicht für die Erreichung der Unternehmenszwecke erforderlich, so werden sie gelöscht.

Darüber hinaus gehende Informationen bezüglich der Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten erfahren Sie nach Kontaktaufnahme mit unserem Datenschutzbeauftragten.

- (2) Für die Wahrung aller Ihrer Betroffenenrechte (Auskunft, Löschung, Einschränkung und Widerspruch sowie die Datenübertragbarkeit) haben Sie die Möglichkeit der Kontaktaufnahme mit unserem Datenschutzbeauftragten.
- (3) Sie haben die Möglichkeit jederzeit einen Widerruf einer Einwilligung auszusprechen. Dazu haben Sie die Möglichkeit der Kontaktaufnahme mit unserem Datenschutzbeauftragten.
- (4) Sie haben ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Aber auch hier im Vorfeld die Möglichkeit der Kontaktaufnahme mit unserem Datenschutzbeauftragten.
- (5) Ob Ihre bereitzustellenden bzw. bereitgestellten personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben bzw. erforderlich sind und welche sonstigen Verpflichtungen bestehen, sowie die Folgen einer Nichtbereitstellung erfahren Sie durch eine Kontaktaufnahme mit unserem Datenschutzbeauftragten.

Wie bereits in der Einleitung erwähnt, sind die vorstehenden Informationen (in Anlehnung an das Kurzpapier Nr. 10, Informationspflichten bei Dritt- und Direkterhebung (Stand 16.01.2018) empfohlen vom Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht) ein kleiner Ausschnitt Ihrer Rechte im Hinblick auf den Datenschutz, ergänzt durch die auf der Homepage veröffentlichte Datenschutzerklärung.

Sollten Sie noch Fragen zum Datenschutz bei Kai Otto Architekten GmbH haben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an unseren Datenschutzbeauftragten. Abschließend weisen wir darauf hin, dass Datenübertragungen übers Internet (z.B. E-Mail) nie gänzlich sicher sein können.